

## Release Notes für ZEPHIR Avenue Version 4.0.05

Ticket-nummer	Datum	Typ (Fehler/Neuerung)	Patch-nummer	Beschreibung	Bearbeiter
8162	12.07.2017	N	1	Analog zur deutschen UST-Voranmeldung ist für die Ländervariante Kolumbien die kolumbianische UST-Voranmeldung entworfen wurden. Dafür benötige es einen neuen Sachkontenrahmen SKR98 und die entsprechenden Kontenzuordnung als auch eine passende FiBu-Einrichtung. Ebenso ist die Anmeldung nicht monatlich sondern nur 2 monatlich möglich. Das Formular besitzt eine unterschiedliche Berichtigung als auch andere Felde die in Deutschland nicht vorkommen. Neu dazugekommen sind entsprechende Steuerschlüssel die die Konten richtig verbuchen als auch Nullsteuerschlüssel. Im Geschäftspartner als auch im Mandanten sind jetzt nicht nur UST ID oder Steuernummer möglich sondern auch andere Einträge wie NIT, RUT oder Ausländerkarte. Alles ist abhängig vom eingestellten Sachkontenrahmen.	Avenue1
8309	12.07.2017	F	1	Die Quellensteuerfunktion hatte einen Index 98 welcher nicht die fortlaufende Nummer 5 war. Durch das Updateskript stehen in der Datenbank Werte mit 5 und der das Programm denkt aber die 5 ist eine 98. Deshalb musst der Code angepasst werden um Sachkonten wieder laden zu können.	Avenue1
8095	13.07.2017	N	1	Bundesstaaten und Städte von den Ländern Kolumbien, Peru, Ecuador, Brasilien, Panama und Venezuela wurden in Zephir importiert.	Avenue1
8251	14.09.2017	F	1	Steuerschlüssel erhalten eine neue Checkbox Sperre. Ist sie aktiviert wird der Steuerschlüssel in der Tabelle gekennzeichnet und er kann nicht mehr verwendet werden über einen Steuerschlüsselpicker. In dem Fall können z.B. notwendige Felde r wie Steuerkonten zur Bearbeitung frei gelassen werden, ansonsten nicht. Ebenso wurde ein neuer Splitter eingebaut um das Suchfenster verbreitern oder verkleinern zu können.	Avenue1
8237	14.08.2017	F	1	Verschiedene Fehler beim Bearbeiten und Suchen der Orte im Anschriftsfeld wurden	Avenue1

				behaben.	
8349	19.09.2017	N	1	Es wurde die Arbeit mit den Währungen geändert. Zum ersten ist ein Kursupdate nicht mehr nur über die EZB möglich sondern auch über andere Zentralbanken. Demnach kann man z.B. ein Kursupdate durchführen von COP zum Euro oder COP zu USD und vielen anderen Währungen. In der Wawi und Fibu ist der Währungspicker demnach geändert. Er kann unterscheiden zwischen Mandantenwährungskurs und Fremdwährungskurs. Standardmäßig wird immer der Kurs mit der höchsten Genauigkeit vorausgewählt dem der Nutzer auch händisch verändern kann. Sollten sich Kursdifferenzen bilden z.B. beim Abgleich der Offenen Posten wird die Kursdifferenz wieder auf spezielle voreingestellte Konten gebucht.	Avenue1
8360	05.08.2017	F	1	Jeder Sachkontenrahmen hat ein Sachkonto mit der Nummer 0 bekommen, damit z.B. Splitbuchungen möglich sind.	Avenue1

8119	02.11.2017	N	1	<p>Das Konzept der Quellensteuer ist in Zephir eingebaut für SKR 98. Für die Quellensteuer ist immer eine extra Lizenz notwendig. In Folgetickets sind spezielle Unterpunkte wie Druckformulare eingebaut. Die Quellensteuer ist einstellbar in der Finanzbuchhaltung. Es gibt analog der Steuerschlüssel ein extra Formular Quellensteuerschlüssel. Dort sind die Eigenschaften fast identisch außer speziellen Merkmalen wie die Quellensteuerart. Es gibt insgesamt 3 Quellensteuerarten: Quellensteuer Gewinn, Quellensteuer MwSt und Quellensteuer GwSt. Jede Quellensteuer besitzt entsprechend eine extra Berechnungsbasis die sein kann: Nettobetrag, Steuerbetrag oder Bruttobetrag. Die Quellensteuer besitzt ein Minimumbetrag ab dem sie anfällt und einen Minimumbetragsfaktor der mit dem Basisbetrag multipliziert wird und angibt ob der Minimumbetrag unterschritten wurde. Dazu gibt es verschiedene Konten die für den Einkauf als auch Verkauf gelten. Falls der Mandant befreit ist und selbst die Quellensteuer abführen muss gibt es ein extra Befreiungskonto. Die QSt GwSt ist abhängig vom Ort. Zusätzlich gibt es noch eine allgemeine Einrichtung für die Quellensteuerarten als extra Formular. In der Einrichtung werden Steuerabhängigkeiten festgelegt bei denen bestimmt wird ob eine Quellensteuer fällig wird oder nicht. Für die Abhängigkeiten besitzen die Geschäftspartner als auch der Mandant Eigenschaften wie Unternehmenstyp oder Steuerbefreiung. In der Einrichtung wird festgelegt wann eine Quellensteuer gemeldet werden muss. Die QSt GwSt besitzt noch Quellenkategorien aus denen man ablesen kann an welchem Ort bei welcher Artikelkategorie welcher Steuersatz fällig wird. Entsprechen kann eine Quellensteuerkategorie einem Quellensteuerschlüssel zugeordnet werden. In der Fibueinrichtung sind die Standardkonten einstellbar für die Quellensteuer als auch die Standardquellensteuerschlüssel. Jedes Sachkonto kann die Funktion Quellensteuer haben. Da die QSt Gewinn abhängig ist von dem Steuerzahlertyp können im Artikelstamm zwei weitere Quellensteuerschlüssel angegeben werden. Die Quellensteuer wird in der Warenwirtschaft automatisch berechnet im Positionsauswahldialog als auch im Belegkopf wo alle Quellensteuerdaten berechnet ausgegeben werden. Beim Belegbuchen findet eine entsprechende Berücksichtigung statt. Im Rechnungswesen ist ebenfalls die automatische Angabe als auch manuelle Angabe der Quellensteuerschlüssel möglich. Ist kein Quellensteuerschlüssel vorhanden kann der Nutzer auch manuell einen Steuersatz und Konto über einen extra Button eingeben. Die Quellensteuer verringert immer den Betrag des Offenen Postens um die Quellensteuersumme.</p>	Avenue1
------	------------	---	---	---	---------

8391	08.11.2017	N	1	Die Unternehmensstruktur wurde erweitert um die Niederlassungen. Jeder Unternehmensbereich als auch Werkbereich gehört zu einer Niederlassung. Die Standardniederlassung ist immer der Sitz des Mandanten. Entsprechend können Zweigniederlassungen erstellt werden mit eigener Anschrift / Eigenschaften. Ist ein Bereich bekannt z.B. bei einem Nutzer so kann auch die dazugehörige Niederlassung abgeleitet werden. Ist kein Bereich bekannt so wird immer die Stammniederlassung genommen die nicht änderbar ist außer im Mandanten. Niederlassungen lassen sich den Formularen zuordnen durch einen extra Picker. Entsprechend kann im Belegwesen unterschieden werden welcher Druckbeleg zu welchem Ort gehört. Der Ort in de Belegen wird durch den Bearbeiter festgelegt abgeleitet durch die Niederlassung. Beim Öffnen des Druckes werden nur Formulare angezeigt die dem Ort zugeordnet sind.	Avenue1
8216	12.05.2017	N	1	Die Bilanz für den SKR 98 wurde importiert, den Sachkonten zugeordnet und das Formular in Zephir angepasst sodass z.B. mehrere Ebenen möglich sind.	Avenue1
8235	30.05.2017	N	1	Die GuV Positionen für den SKR 98 wurden importiert, den Sachkonten zugeordnet und das Formular in Zephir angepasst.	Avenue1
8372	10.11.2017	N	1	Die Quellensteuerart GwSt ist eingebaut. Dafür existiert ein neuer Ortpicker der z.B. die Quellensteuerschlüssel, Quellensteuerkategorien, Quellensteuermeldungen, Buchungsvorgänge oder Belegpositionen ortsabhängig macht. Je nachdem welche Kombination vorliegt ob Kunde oder Lieferant oder Dienstleistung oder Ware wird in der Wawi geschaut abhängig von den eingestellten Quellensteuerschlüsseln im Artikelstamm welche Quellensteuer GwSt fällig wird. Die Quellensteuerart ist am Bsp. Bogota, Medellin und Cali eingebaut. Ändert sich z.B. die Lieferanschrift in einem Beleg kann die Quellensteuer Neuberechnet werden. Bei der Belegbuchung auf mehre Orte ist jeder Buchungsvorgang abhängig vom Ort und es findet automatisch eine Splitfunktion statt, damit man z.B. weiß welche Kosten oder Erlöse kommen von Bogota und was betrifft Cali. Eine Berichtigung ist immer möglich.	Avenue1

8365	13.11.2017	N	1	Das Formular für die nicht jährliche Quellensteuermeldung GwSt ist eingebaut am Bsp. Bogota. Es existiert ein neues Menü, neues Druckformular, neue Quellensteuerpositionen die abhängig sind vom Ort und eine neue Sachkontenzuordnung. Die Meldung ist abhängig vom Ort und von den Benutzereinstellungen im Formular. Eine Berichtigung ist immer möglich.	Avenue1
8436	15.11.2017	N	1	Das Formular für die jährliche Quellensteuermeldung GwSt ist eingebaut am Bsp. Bogota. Es existiert ein neues Menü. Die Meldung ist abhängig vom Ort und von den Benutzereinstellungen im Formular.	Avenue1
8364	13.11.2017	N	1	Das Formular für die Quellensteuermeldung Gewinn und MwSt ist eingebaut Es existiert ein neues Menü, neues Druckformular, neue Quellensteuerpositionen und eine neue Sachkontenzuordnung. Die Meldung ist abhängig vom eingestellten Intervall und von den Benutzereinstellungen im Formular. Eine Berichtigung ist immer möglich.	Avenue1
8453	11.12.2017	F	1	Beim Spaltenanpassen im Buchungslistview war die Spaltentabelle nicht richtig initialisiert. Durch eine Neuinitialisierung ist das Bearbeiten wieder möglich.	Avenue1
8450	12.12.2017	N	1	Für SKR 98 sind jetzt mehr als ein Sammelkonto möglich je nachdem ob Einkauf oder Verkauf vorliegt. Standardmäßig wird das Sammelkonto aus der Fibu-Einrichtung gewählt. Es kann aber abweichen und deshalb ist eine manuelle Eingabe in den Artikeln, Belegpositionen und Standardbuchung möglich. Die Belegbuchung berücksichtigt das geänderte Sammelkonto als auch die Offenen Posten oder Zahlungen. Bei der Vortragsbuchung wird abhängig vom Personenkonto noch zusätzlich noch jede Buchung gesplittet nach den Sammelkonten.	Avenue1
8483	26.01.2018	N	2	Beim Belegbuchen erscheint kein Fakturahinweis mehr und jeder Geschäftspartner kann jetzt einen neuen Steuerschlüssel zugeordnet bekommen. Der Steuerschlüssel wird bei neuen Belegen oder beim Ändern des Geschäftspartners im Beleg in den Belegkopf gezogen. Standardmäßig ist er leer.	Avenue1
8117	02.02.2018	N	3	Kolumbianische Banken sind importiert und die Suche nach Ländern im Bankformular ist möglich.	Avenue1
8512	21.02.2018	F	8	Das Handleproblem war wieder aufgetreten und durch eine Zephyrweite richtige Berücksichtigung der Dialoge sollte es nicht mehr auftreten.	Avenue1




